

ACC Ammern besucht Faschingsfreunde in Schöllnach

Am 05.01.2017 machten sich 15 Närrinnen und Narren des ACC Ammern gemeinsam auf, um auf Einladung der Faschingsgesellschaft Schöllonia e.V. ihre diesjährige Prunksitzung zu besuchen. Mit 4 Pkw ging es am Morgen in Richtung Bayern. In Südthüringen wurden wir vom Winter begrüßt. Trotz allem verlief die Fahrt störungsfrei und wir kamen gutgelaunt am Nachmittag im Ortsteil Riggerding an. Die Chefin des Landgutes Stetter, Frau Ingeborg Stetter, begrüßte uns sehr herzlich und wir bezogen unsere Zimmer. Nach einer kurzen Verschnaufpause wurden wir auch schon von einem Kleinbus abgeholt. In Schöllnach wurden wir im Gasthaus Muckenthaler-Linsmeier vom Präsidenten der FG Schöllonia e. V. Thomas Habereeder sowie den Mitgliedern des Elferrates auf das Herzlichste begrüßt. Um 19.30 Uhr begann die sehr kurzweilige Prunksitzung, zu der auch der ACC einen Beitrag lieferte. Lutz Seidenstücker trat mit seiner (unserer) Lieblingsbütt „Dunkel hier“ auf und erntete dafür tosenden Applaus. Gundula Schäfer und Hartmut Meyenberg erhielten vom Präsidenten Thomas (Tommy) Habereeder den 2017er Faschingsorden der FG Schöllonia überreicht und bedankten sich im Gegenzug für die Einladung mit einem Präsent sowie dem diesjährigen Landesorden des LTK. Diesen überreichten wir auch dem Bürgermeister von Markt Schöllnach Alois Oswald.

Nach einer kurzen Nacht und einem ausgedehnten Frühstück ging es zurück nach Schöllnach, wo schon der Bürgermeister, Alois Oswald, Tommy Habereeder und Michael Speichermann-Gründl von der Faschingsgesellschaft uns vor dem Bürgermeisteramt erwarteten. Nach kurzer Begrüßung bekam Alois ein Präsent mit Original Thüringer Köstlichkeiten überreicht und bedankte sich bei uns allen mit Obstler und Blutwurz, der sehr gut bei uns ankam. Bei einem Rundgang durch Schöllnach lernten wir die Gegend besser kennen und erfuhren viel Interessantes. Beim Rundgang stieß Herr Drasch noch dazu, der viel über die Kirchengemeinde und die sehr moderne Kirche erzählte. Im Anschluss lud uns der Bürgermeister zum Mittagessen ins Gasthaus Schwarzkopf ein, wo wir ein sehr gutes Essen serviert bekamen. Danach stand fest, jetzt müssen wir uns bewegen. Bei einem ausgedehnten Spaziergang zum Büchelstein genossen wir die gute Luft sowie die herrliche Aussicht. Außerdem hatten wir Schnee satt. Am Abend gab es nochmals ein gemütliches Beisammensein mit Alois, Tommy und Sylvia, der Trainerin der Garde, wo wir noch viele Erfahrungen untereinander austauschen konnten. Der Termin für den Gegenbesuch wurde auch gleich noch festgelegt. Im Februar 2018 kommt eine Abordnung der Schöllonia zur 1. Festsitzung nach Ammern. Hofnarr Michi versprach uns, zu dieser Sitzung als Bauchredner aufzutreten, worauf wir uns jetzt schon freuen.

Das Fazit aller Beteiligten zu dieser Kurzreise lautet: Es war gelebte Partnerschaft und wir hatten traumhafte Gastgeber, die unseren Aufenthalt zu einem Erlebnis werden ließen. Wir bleiben in Verbindung.

Der ACC-Vorstand



Lutz Seidenstücker begeisterte mit seiner Bütt „Dunkel hier“



Die ACC Mitglieder vor dem Schöllonia Elferratsschiff mit Ingeborg Stetter und Tommy Habereeder Vorsitzender der Schöllonia



Stadtführung mit Bürgermeister Oswald, Tommy Habereeder und Josef Drasch bei massig Schnee in Schöllnach